

# E-MOBILITY ITALIEN

MAG. GUDRUN HAGER  
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER MAILAND

AUSTRIA IST ÜBERALL.



# DAS EWIGE CHAOS IN DER EWIGEN STADT



In Rom kommen 978 Autos auf 1000 Einwohner (London: 398/1000 & Paris: 415/1000)  
→ Tägliches Verkehrschaos, Tägliche Staus, Massive Probleme mit SMOG

Gegen die zunehmende Luftverschmutzung ergreift die Stadt Rom nun Sondermaßnahmen:

An einem Tag dürfen nur Autos mit geraden Kennzeichen fahren.  
Am anderen Tag dann nur Fahrzeuge mit ungeraden Kennzeichen.

Von diesen Maßnahmen nicht betroffen: Elektrofahrzeuge



# E-MOBILITY IN ITALIEN - STATUS QUO

- Keine einheitliche nationale Strategie bzw. Struktur bis jetzt
- Hauptsächlich Einzelinitiativen von Kommunen / Regionen / Firmen und Forschungseinrichtungen
- Anmeldungen Fahrzeuge mit Alternativantrieb im 1. Quartal 2016:
  - GPL 97,9% / Hybrid 1,9% / Elektro 0,2%
- Gründe für geringen Marktanteil Elektro / Hybrid:
  - Zu hohe Anschaffungskosten
  - Zu wenig bzw. keine Förderung bei Anschaffung
  - Lade-Infrastruktur nur im urbanen Bereich



# E-MOBILITY IN ITALIEN - ZUKUNFTSAUSSICHTEN

- Bis 2020 Infrastrukturplan für Ladenetz von EV („PNIRE“)
  - 1. Phase 2013-2016:  
Definition und Entwicklung
  - 2. Phase 2016-2020  
Festlegung techn. Normen auf EU-Ebene  
Ausbau Infrastrukturnetz
  
- Zielsetzungen für Gesetzesentwurf Elektromobilität 2017
  - Reduzierung der Treibhausgase um -40% bis 2030 (im Vgl. zu 1990)
  - Reduzierung der Feinstaub- und Stickstoff-Konzentration
  - Reduzierung der Gesundheitskosten, welche durch fossile Brennstoffe v.a. in urbanen Gegenden verursacht werden

# CHANCEN ITALIENISCHER E-MOBILITY MARKT

- E-Mobility als Lösung der urbanen Verkehrsprobleme geeignet
  - Nicht nur im Individualverkehr sondern auch für Unternehmen und öffentliche Verwaltung (öffentlicher Verkehr, Müllabfuhr, etc.)
- Car- und Bike-Sharing wird immer populärer
  - Junge Bevölkerungsschichten leben bereits die Sharing-Economy
- Erfolgreiche Modellprojekte (z.B. Aosta und Alba) finden immer mehr Nachahmer

AUSTRIA IST ÜBERALL.

AUSTRIA SHOWCASE @ KLIMAMOBILITY B2B DAYS  
Energie und Mobilität der Zukunft - Bozen, 23.-24. März 2017

Präsentieren Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen einem ausgewählten Fachpublikum und nützen Sie die Brückenfunktion Südtirols für den Eintritt in den italienischen E-Mobility Markt!



AUSTRIA IST ÜBERALL.



Über Ihre Fragen freuen wir uns!

Mag. Gudrun Hager  
AußenwirtschaftsCenter Mailand  
T +39 02 879 09 11  
E [mailand@wko.at](mailto:mailand@wko.at)  
W [wko.at/aussenwirtschaft/it](http://wko.at/aussenwirtschaft/it)

